



Bei all meinen DTP-Schulungen stehen die Wünsche der Teilnehmer bzw. Auftraggeber und die Vermittlung von Produktions-Sicherheit im Vordergrund.

Übersicht:

- [DTP-Wissen allg.](#)
- [Adobe Creative Suite:](#)
 - o [Photoshop](#): Bildbearbeitung: Einstieg, Grundlagen, fortgeschrittene Techniken
 - o [Bridge](#): Bild- und Mediadaten-Verwaltung und Organisation, Daten-Handling, Workflow-Optimierung
 - o [Illustrator](#): Vektorgrafik/Vektorzeichnen – Grundlagen und fortgeschrittenes Arbeiten
 - o [Indesign](#): Professionelles Layouten und Druckvorlagen-Erstellung, Digitale Veröffentlichungen
 - o [Acrobat](#): Professionelle Druckvorlagen-Erstellung via PDF, Crossmediale PDF-Erstellung, Formular-Erstellung
 - o [Muse](#): Code- und Script-freies Webdesign in html5 und CSS3 für Desktop, Tablet und Smartphone
 - o [Workflow](#) innerhalb der Creative Suite, Zusammenwirken der einzelnen Module
- [Weitere Programme](#)

Die ausführlichen Inhalten finden Sie auf den folgenden Seiten.
Direkter Zugang durch Anklicken der obigen links.

Auszüge aus diesem Portfolio und Schulungs-Referenzen finden Sie auch auf meiner [Website](#).

DTP-Wissen allgemein:

- Drucktechnik:
 - o Geschichte des Druckes (Gutenberg bis heute)
 - o Industrielle Druckverfahren (hoch, tief, offset, flach, tampon...)
 - Grundlagen Typographie
 - Gestaltungsgrundlagen
 - Vektor- ↔ Pixel-Grafik
 - Farbe
 - o Farbwahrnehmung
 - o Farbphysik
 - o Farbsysteme (rgb, cmyk, ...)
 - o Farb-Bestimmung (DCS-Book, Densitometer)
 - Auflösung/Pixel/Interpolation
 - Beschnittzugabe, Satzspiegel
 - Corporate Design (Style-sheet)
 - Bildrecherche im WWW: Tipps, Hinweise
 - Crossmediales Publizieren
 - Webdesign aus Illustrator oder Photoshop - **ohne** Scripten
-

Adobe Creative Suite (CS bis CC2014):

Bildbearbeitung mit Photoshop:

Einstieg, Grundlagen, fortgeschrittene Techniken

- Einführung in Arbeitsumgebung, Benutzeroberfläche und Befehls-Hierarchie
 - Zoomen und Navigieren, Lineale, Dimensionen, Hilfslinien
 - Grundlagen Bildbearbeitung (Bildgröße, Auflösung, Interpolations-Methoden, Antialiasing/Kantenglättung)
 - Dateiformate, Meta-Daten, Basis-Einstieg BRIDGE
 - Speichern/Speichern unter/Kopie speichern unter
 - Farbwähler, Farbmodi (RGB, CMYK, Grau, Bitmap (Strichzeichnung), indiziert), Sonderfarben
 - Einstieg in Ebenen-Technik, Besonderheiten der Hintergrund-Ebene, Ebenen umbenennen
 - Transformationen, Skalieren und beschneiden, perspektivisches Beschneiden/Freistellen
 - Auswahl-Techniken, Auswahlen erstellen, Auswahlwerkzeuge kpl. (inkl. Zauberstab, Schnellauswahl, Lasso etc.)
 - Weiche Kante ⇔ Randschärfe, (Kanten-) Glättung, Kante verbessern
 - Prinzip der Ebenenmaske – erste Anwendungen, erste Bildmontagen
 - Schnittmasken, Vektormasken
 - Maskierungs-Modus ⇔ Auswahlenzu Alpha-Kanälen, Pfade, Masken
 - Zeichen und Malwerkzeuge: Pinsel/Buntstift => Pinselvorgaben, Pinselbedienfeld - Vorstellung Grafik-Tablett
 - Korrekturen: Histogramm, Helligkeit/Kontrast, Tonwertkorrektur (+auto), Weißabgleich, Gradationskurven, Tiefen/Lichter, Farbstich entfernen / Graubalance herstellen
 - Farbe ersetzen (Dialog, Werkzeug), Farbton/Sättigung, selektive Farbkorrektur
 - Einführung Retusche, Retusche-Techniken, Vorstellung sämtlicher Retusche- und Korrektur-Werkzeuge
 - Deckkraft-Einstellungen, Füllmethoden/Mischmodi
 - Verläufe + Verlaufswerkzeug (=> z.B. Tiefen(un)schärfe via Verlauf in Ebenenmaske)
 - Häufige Filter: Staub&Kratzer, Weichzeichnen, Bewegungsunschärfe, Radiales Weichzeichnen, Scharfzeichnen, Unschärf maskieren, div. Rauschen, Verflüssigen, Objektivkorrektur, adaptive Weitwinkelkorrektur, Fluchtpunkt-Filter, Formgitter, Renderfilter/Beleuchtungseffekte ...
 - Muster, Musterstempel, eigene Muster (=> einzeilige, einspaltige Auswahl)
 - NonDestruktive Bildbearbeitung:
 - o Smart-Objekte, Smart-Filter
 - o Einstellungsebenen
 - Automatisierung: Bildprozessor, Aktionen (Vorgaben, eigene, fremde), Stapelverarbeitung, eigene Tastaturkürzel
 - Fortgeschrittene Freistellungs-Techniken wie z.B. "Haare freistellen", anspruchsvolles Freistellen mit Vektor-Pfaden
 - Vektorobjekte, Vektor-Werkzeuge und Vektorzeichnen in Photoshop: Formebenen, Form/Pixel/Pfad, Zeichenstift & Co.
 - Camera Raw, HDR Funktion
 - Einführung in die 3D-Funktionen in PS
 - Bildaufbereitung für verschiedene Medien
 - o „Für Web und Geräte speichern“, Bildkomprimierung, JPG-Problematik,
 - Einführung Beauty-Retusche => Verflüssigen-Filter
 - Anlegen und Behandlung von Sonderfarben/Volltonfarben in PS => Export als EPS (DCS2.0)
- **Komplexe Übungen und Beispiele zu den Themen:** Retusche, Montage, Freistellen, kreatives Arbeiten, Web-Design in PS, Spezial-Tutorials

Bild-Verwaltung mit BRIDGE:

U.a. mit dem Ziel: dass Daten-Handling zu verbessern, den Workflow zu optimieren, Duplikate und „Bilddatei-Leichen“ zu vermeiden, den Bildbestand besser zu organisieren

- Einführung in Arbeitsumgebung und Benutzeroberfläche
- Klärung und Demonstration der Frage „wofür Bridge?“
- Synchronisation der Farbe-Einstellungen innerhalb der CS-Programme
- Filter in Bridge
- Auswerten, Vergabe und Verändern von META-Daten
 - o Stapelverarbeitung mit Metadaten-Vorlagen
- Umbenennen: Einzel, Stapelweise, ...beim Import
- Präsentieren, Überprüfungsmodus
- Zoomen und Lupe
- Kompakt-Modus
- Sortieren mittels Bewerten und Beschriften => dementsprechendes Filtern <= Redundanzen verhindern
- Stichworte vergeben und auslesendanach suchen
- Virtuelle Sammlungen/Kollektionen
- Nur bis CS6: Ausgabe als PDF-Präsentation, Ausgabe als Website (flash, html)
- Bridge-Werkzeuge „Photoshop“
 - o Photomerge, Kontaktabzug, Bildprozessor, HDR, ...in Ebenen laden, Stapelverarbeitung, RAW

Illustrator:

Vektorgrafik/Vektorzeichnen – Grundlagen und fortgeschrittenes Arbeiten

- Einführung in Arbeitsumgebung und Benutzeroberfläche
 - Grundlagen Vektorgrafik
 - Basis-Funktionen zur schnellen Objekt-Erstellung für den weiteren Lehrgangs-Fortschritt
 - Prinzip Fläche/Kontur => jeweils Farben zuweisen
 - Zoomen und Navigieren, => Unterschiede zu Photoshop
 - Speichern/...unter/Kopie speichern unter: ai, eps, pdf
 - Beziér-Funktionen / Einführung Vektorzeichnen
 - o Zeichenwerkzeug: Geraden, Kurven,
 - o Ankerpunkt-Konvertieren-Werkzeug
 - Auswahl-Werkzeug ↔ Direktauswahl-Werkzeug
 - o Bearbeiten von Kurven/Pfaden
 - Lineale, Dimensionen, Hilfslinien,
 - o Objekte in Hilfslinien umwandeln (=> Anwendungs-Bsp.),
 - Platzieren von Bildern und anderen Fremddaten => Prinzip Verknüpfungen (Palette, einbetten),
 - Prinzip Schnittmaske => prakt. Beispiele, Übungen
 - Ausrichten/Verteilen
 - Werkzeuge: Rechteck, ... abgerundet, Ellipse, Polygon, Stern, Liniensegment, Bogen, Spirale, Rechteck-Raster, Radial-Raster;
 - Einführung in Effekte (abgerundet, Schatten)
 - o Aussehen-Palette (Transparenz, Füllmethoden, Deckkraft)
 - getrennt: Fläche/Kontur,
 - zusätzliche Konturen
 - o Grafikstile
 - Farben in Illustrator
 - o Farbräume, Farb-Palette, Farbfelder-Palette, Globale Farben, Farbhilfe, Farb-Bibliotheken (Sonderfarben), Kuler
 - Muster: Bibliotheken, eigene – umwandeln, weiter bearbeiten
 - Symbol-Palette und –Bibliotheken (Eigenschaften, Funktionen)
 - Organisation vieler Objekte und Elemente:
 - o Ebenen-Palette: Funktion, Handhabung
 - o Gruppieren von Objekten => Arbeiten im Isolationsmodus
 - Pathfinder-Palette/Form-Modi: Kombination/Verschmelzung etc. von Objekten
 - o ...im Vergleich zu den Möglichkeiten des Objekt-Menüs
 - Umwandeln von Objekten (Trennen von Fläche und Kontur)
 - o Vorbereitung von Vektordaten für: Folien-Plott, Gravur, Bestickung etc.
 - Wichtige Voreinstellungen in Illustrator: Konturstärken/Muster erhalten etc.
 - Weitere Werkzeuge: Perspektivisches Raster, Radial-Raster, Buntstift (+Glätten, +Löschen), Radiergummi (+Schere, + Messer), Pinsel, PinselBibliotheken, eigene Pinsel, Breitenprofile, Breitenwerkzeug (eigene Breitenprofile), Tropfenpinsel,
 - Interaktives malen
 - Transformationspalette, sämtliche Transformationswerkzeuge
 - Angleichen (-werkzeug) => Beispiele
 - Deckkraftmasken => prakt. Beispiele, Übungen
 - Zeichenfläche-Palette und -Werkzeug (BSPs und Anwendungen)
 - Verzerrungshüllen/Verkrümmungsfiler, Stilisierungsfiler
 - 3D-Objekte: Extrusion + Kreiseln – jeweils mit zugewiesenem Bildmaterial (Symbole)
 - Pipette, Zauberstab
 - Verläufe, Verlaufs-Werkzeug und Verlaufsgitter
 - Text: Punkttext, Flächentext, Pfadtext,
 - Verkettete Textrahmen, Umwandeln von Objekten zu Textrahmen
 - Zeichenpalette, Absatzpalette
 - Diagramme: Einführung, Prinzip
 - "Bild nachzeichnen"/vektorisieren
 - Slicen und „Für Web speichern“
- **Komplexe Übungen und Beispiele zu den Themen:** Vektorzeichnen, Web-Design in Illustrator, Spezial-Tutorials
-

InDesign:

Professionelles Layouten und Druckvorlagen-Erstellung, Digitale Veröffentlichungen, E-Book-Einführung, Vermittlung von Gestaltungs-Grundlagen und Layout-Strategien

- Einführung in Arbeitsumgebung und Benutzeroberfläche
- Was ist DTP? Kurze Geschichte des DTP.
- Grundlegende Prinzipien in InDesign:
 - o Rahmen-Prinzip: Rahmenbasiertes Arbeiten (⇔Schnittmaske in Illu)
 - o 2 Gruppen von Objektwerkzeugen – eines davon VorFormatiert und unterliegt Dokument-Voreinstellung
 - o InDesign-Prinzip der Dokument- und Programm-Voreinstellungen
 - o Vorschau modi
 - o Verborgene Zeichen
- Typographie-Grundlagen: TrueType, OpenType, PS Type1, Schrift-Art, Schrift-Schnitt, Serifen ⇔ Serifenlos, Schrift-Verwaltung, Schriftmischung, Literatur-Tipps hierzu
- Satzspiegel: Begriffserläuterung und Konstruktion (numerisch, goldener Schnitt, 9er- 12er-Teilung)
- Vorstellung des „Datei/Neu/Dokument“-Dialoges
 - o Einseitig/Doppelseitig => gebundene (Seitenzahl durch 4 teilbar) bzw. gefalzte Druckprodukte
 - o Beschnittzugabe
 - o Info-Bereich
 - o Mustertext-Rahmen/ primärer Textrahmen
 - o Ränder
 - o Vorgaben (eigene speichern)
- Begriffserläuterung: Paginierung, Kolumnentitel (lebend und tot)
- Bild-Import via "Platzieren" und Drag&Drop aus BRIDGE bzw. Explorer
 - omehrere gleichzeitig (auch im Raster)
 - o Freigestellte PSDs
- Effektive ppi <=> original ...Zusammenhänge beim Skalieren von Bildern
- Einfärben von Strichzeichnungen (1bit Farbtiefe) und Graustufen (8 bit) in InDesign
- Text- und Tabellen-Import: mit und ohne Formatierungen (=> Importoptionen) via "Platzieren", Drag&Drop aus BRIDGE bzw. Explorer ⇔ Copy&Paste (Vernichtung von Fremd-Formatierungen)
- Professionelles Navigieren im Text mit der Tastatur, Auswählen von Text-Abschnitten mit der Tastatur, InDesign-Mehrfach-KlickLogik
- Farbzuzuweisung in InDesign: Fläche, Kontur, Text
- Ebenen in InDesign
- Textrahmenoptionen (Abstände, Spalten: fix/flexibel, Vertikale Ausrichtung)
- Glyphen <=> Win-Zeichentabelle
- Navigieren und Zoomen in InDesign (PowerZoom)
- Lineale (Seiten, Druckbogen, Bund)
- Hilfslinien (-kreuz), intelligente Hilfslinien
- Gestaltungsraster mit "Hilfslinien erstellen"
- Dokumenten-Raster (Umstellung auf mm-Papier)
- Musterseiten: Prinzip, Funktion, Handhabung
 - o Paginierung (Sonderzeichen/Marken/Seitenzahl)
 - o "Lebende Kolumnentitel" via Abschnittsmarken => Dokumente in Abschnitte gliedern
 - o Arbeiten mit mehreren Musterseiten
- Erläuterungen "Passermarken"-Farbe
- Zeichenformatierung: ALLE Optionen der Zeichen-Palette inkl. OpenType-Funktionen, Micro-Typographie
- Absatzformatierung – immer mit entsprechenden Beispielen:
 - o ALLE Möglichkeiten der Absatz-Palette:
 - o Aufzählungen manuell (hängender Einzug) und automatisch
 - o Blocksatz- und Silbentrennungs-Einstellungen
 - o Hurenkinder/Schusterjungen
- Optischer Randausgleich (Textabschnitt)
- Absatzgestaltung mithilfe von z.B.: Initialen, Abständen, Einzügen etc.
- Grundlinienraster (Funktion, Einstellung, Anwendung...)
- Text über mehrere Spalten
- Konturenführung/Textumfluß – bei freigestellten Bildern: Alphakanal, Beschneidungspfad etc. => Form-Satz
- Umbrüche: hart, weich, Rahmen, Spalten
- Funktion „Kein Umbruch“
- Leerräume
- Bedingter- und geschützter Trennstrich
- Tabulatoren
- Typographisch korrekte Anführungszeichen (99 – 66) => Windows-Shortcuts
- Zeichen- und Absatz-Formate: Prinzip, erstellen, anwenden (=> praktische, reale Beispiele)
 - o Verschachtelte Formate
- Anlegen von gefalzten Druckprodukten: Wickelfalz <=> Leporello/ZickZack
 - o "alte" Wickelfalz-Technik mit manuellen Falzlinien
 - o ... <=> Neu ab CS5 mit "Seitenwerkzeug" und „Dokumentseiten-Anordnung“
- InDesign-Vorlagen: *.indt

- Preflight: Verstehen, Anwenden, korrigieren, eigene Profile für unterschiedliche Aufgaben => Produktions-Sicherheit!!!
 - Druck-Terminologie und Erläuterungen: Proof, Imprimatur, Tipps zu Internet-Druckereien, Spezifikationen und Datenblätter
 - Primäre Textrahmen, intelligenter Textumfluß (Prinzip, Einstellungen)
 - Rahmen-Werkzeuge: ...Unterschiede zu Illustrator (Polygon-Werkzeug)
 - Konturpalette komplett
 - Effekt-Palette komplett => praktische Anwendung z.B. Absofter, Schatten etc.
 - Pipette-Werkzeug, Objektformate, Ecken-Optionen
 - Farben in InDesign: Farbfelder, Farbe, Verläufe, Verlaufswerkzeug, Farbaustausch mit Illustrator, Kuler
 - Bibliotheken in InDesign
 - Tabellen => Tabellen- und Zellenformate
 - „Text auf Pfad“ - Werkzeug
 - Text in Pfade umwandeln
 - Transformieren, Gruppieren, Duplizieren
 - Ausrichten&Verteilen ...mit Abstand
 - Pathfinder
 - Verankerte Objekte => Marginalien
 - Inhaltsverzeichnisse mithilfe von Formaten erstellen
 - o in PDF (NICHT X3) verlinken => interaktive im PDF
 - o Formate anpassen, Index-Einträge erstellen und Index automatisch erzeugen lassen.
 - Querverweise und Fußnoten
 - DIN-Briefbogen, Visitenkarten
 - Textvariablen,
 - Datenzusammenführung: anhand Serienbrief aus XLS + Etiketten aus XLS mit mehreren Sorten auf einem Blatt
 - Möglichkeiten des crossmedialen Publizierens in InDesign:
 - o Einführung Liquid-Layout / alternative Layouts => Neuerungen in der Seitenpalette, Liquid-Layout-Palette,
 - o Grundlagen der eBook-Erstellung, Formate, Hilfsprogramme etc.
 - Einführung "Verwendung von Scripten in InDesign" => Bsp. Kalender-Script
 - Verpacken für die Druckerei
 - Erstellen von PDF-Dokumenten, Plattformunabhängiges Publizieren

 - **Komplexe Übungen und Beispiele (mit realem Hintergrund) zu den Themen:** Anzeigen-Satz, Umbrüche (Zeitung, Präsentations-Mappe etc.), Intensives Arbeiten mit Absatz- und Zeichenformaten, Handling von großen Textmengen, eBook
-

Adobe ACROBAT:

Professionelle Druckvorlagen-Erstellung via PDF, Crossmediale PDF-Erstellung, Optimierung, Interaktivitäten in PDFs, Einbinden von Audio/Video, Formular-Erstellung

- Unterschied Reader <=> AcrobatPro
 - Einführung in Arbeitsumgebung und Benutzeroberfläche
 - Bereitstellung der wichtigsten Werkzeuge in AcrobatPro
 - Angepasstes Erzeugen von PDFs aus Office-Produkten für diverse Aufgaben => ausführliche praktische Anwendung
 - Erzeugen von PDFs aus Adobe-Produkten und über die Möglichkeiten der Druck-Ausgabe
 - Distiller: Bearbeitung bestehender Joboptions und Einbindung neuer Joboptions => Beispiele mit realen Verlags-Einstellungen
 - PDF-Standards: X3 etc. => Output Intent
 - Umwandlung und Optimierung bestehender PDFs für unterschiedliche Aufgaben => crossmediales Arbeiten
 - „Schnelle Webanzeige“
 - PDF-Eigenschaften:
 - o Sicherheit in PDFs, Ansicht beim Öffnen Auslesen techn. Informationen
 - Vollbild- /Präsentationsmodus, Übergänge, Verweildauer etc.
 - Import und Export
 - Extraktion von Text und Bildern aus PDFs
 - Weitere Möglichkeiten der PDF-Erzeugung über: Drag&Drop, „Zusammenführen“, Scannen, Windows-Kontextmenü, Portfolio etc.
 - Austauschen von Seiten verschiedener PDFs
 - Lesezeichen: Automatisch / Manuell
 - o Hierarchische Gliederung von Lesezeichen
 - o Lesezeichen als Zoomstufen-Sprungmarken (als Legende für großformatige Zeichnungen etc.)
 - OCR (Texterkennung) in Acrobat
 - Textbearbeitung, „Schreibmaschine“
 - Interaktivitäten:
 - o Verknüpfungs-Werkzeug: WWW-links, Email-Adressen, Dokument-Sprünge, ...mit jeweils weiterführenden Auslösern und Ereignissen.
 - o Schaltflächen: ...siehe Verknüpfung + Gestalten der Schaltflächen bzw. Einbindung externer Grafiken
 - o Einbinden multimedialer Inhalte Audio/Video
 - Kommentar-Werkzeuge und -Anwendung
 - Formular-Erstellung und Online-Versand ggf. als fdf
 - o Mit selbst erstellter PDF-Vorlage aus InDesign, Illu oder auch Office etc.
 - Anpassen und Optimieren der Formularfelder mit Formular-Editor
 - o Mit Templates aus LiveCycle Designer / Adobe Forms Central
 - Anpassen und Optimieren der Formularfelder
 - **Komplexe Übungen und Beispiele (mit realem Hintergrund) zu den Themen:** Formulare, Präsentationen, PDF-X3
-

Adobe MUSE:

Code- und Script-freies Webdesign in html5 und CSS3 für Desktop, Tablet und Smartphone Einführung in den neuen Web-Editor von Adobe.

- Ausarbeitung professioneller Websites absolut ohne html-Kenntnisse oder Script-Fähigkeiten.
 - Einführung in die Grundlagen und Benutzerschnittstelle des Programms
 - Zusammenarbeit mit anderen Adobe-Produkten
 - Anlegen der Struktur einer Website
 - Arbeiten mit Master-Pages und Formaten
 - Anlegen und Ausarbeitung der Navigation
 - Anwendung von Widgets und Vorlagen – deren Anwendung und Anpassung
 - o Dia-Shows, Lightboxes, Akkordeons, SocialMedia-Anbindungen, Formulare u.v.m
 - Implementierung von Meta-Tags für die Suchmaschinen-Optimierung.
 - Teil-automatisierter Transfer und Anpassung der erstellten Desktop-Seiten in ein responsives Layout für Tablet und Smartphone.
 - Ftp-Upload auf Adobe Business Catalyst bzw. Ihren eigenen Webspaces.
 - Wartung über Browser-basiertes Editing => CMS = Content Management System
-

Zusammenspiel der Adobe Grafik-Programme:

- Optimieren des Workflow innerhalb der CreativeSuite
 - Zu-Arbeiten aus anderen Programmen
 - Programmübergreifende Design-Studien für Print&Web und Ausgabe als Präsentations-PDF
-

Weitere Programme, die ich schon geschult habe:

- CorelDraw: Grundlagen und Aufbau – bis Version X3
 - NetObjects-Fusion: Grundlagen und Aufbau – bis V10
 - Adobe Premiere ELEMENTS: Grundlagen
-

Auszüge aus diesem Portfolio und Schulungs-Referenzen finden Sie auch auf meiner [Website](#).

Ich freue mich sehr über entsprechende Anfragen an schulung@berndroth.com

Stand: August 2014



(©Mark Berndroth)